

Dachmarke im Einsatz

Finde deinen Weg!

Text: ELKE GROß-MIKO



Bilder: Medien-Werkstatt

„Wo stehen denn hier die Krimis?“ Diese Frage kann ein Anstoß sein für ein Gespräch über Neuerscheinungen oder Geheimtipps oder dafür,

sich einmal mit dem Leitsystem in der Bibliothek auseinanderzusetzen. Denn Service- und Kund*innenorientierung sind wichtige Eigenschaften einer Bibliothek.

Ein wesentlicher Teil dieses Servicegedankens ist die kund*innengerechte Gestaltung von Leit- und Orientierungssystemen. Wird die Gesamtgestaltung gut durchdacht und konsequent geplant, werden nicht nur die Kund*innen, sondern auch die Mitarbeiter*innen zufrieden sein. Im Idealfall regen Bibliotheken Kund*innen zum Flanieren an und führen



sie gleichzeitig verständlich und direkt zum gesuchten Medium oder zur gewünschten Information.

Das Corporate Design einer Bibliothek kann dazu beitragen und sollte sich deshalb auch in der Beschilderung finden.

Die Medien-Werkstatt hat in Zusammenarbeit mit der Bibliotheksfachstelle Designs für Schilder, Tafeln und Regal-Beklebung

entworfen, die die Elemente der Dachmarke aufgreifen und individuell auf Wünsche der Bibliothek eingehen können. Egal ob als Klebefolie, Beschriftungsblenden, befestigte oder abgehängte Schilder, ob in Tomatenrot, Gletscherblau oder Kanariengelb, mit Piktogramm oder Spruch. Neben den drei Layouts



Original, Classic und Modern gibt es auch die Möglichkeit, sich ganz individuell ein Leitsystem entwerfen zu lassen. Ein stimmiges Design und ein übersichtliches Navigationssystem bieten dann sicherlich auch weiterhin genug Anlässe für Gespräche!

Infos und Kontakt unter www.medien-werkstatt.at/bibliotheken



Haben auch Sie die Dachmarke BiblioÖtheken in Ihrer Bibliothek kreativ umgesetzt? Lassen Sie andere daran teilhaben! Schreiben Sie uns an biblio@dioezese-linz.at!



Bild: Bibliothek Katsdorf

Mein Leseplatz

„Lieblingsplatz“ ist in dieser Tonies-Ecke in der Bibliothek Katsdorf zu lesen. Und das trifft es ziemlich gut! In den gemütlichen Sesseln mit den Hörgeschichten in Griffweite ist man rundherum versorgt. Das findet nicht nur der Teddybär!

”

VON SEINEN ELTERN LERNT MAN LIEBEN, LACHEN, UND LAUFEN. DOCH ERST WENN MAN MIT BÜCHERN IN BERÜHRUNG KOMMT, ENTDECKT MAN, DASS MAN FLÜGEL HAT.

Helen Hayes